



# Konzeption



« Kinder sind Gäste, die nach dem Weg fragen. »

*Maria Montessori*

# Herzlich willkommen!

Der kleine Schritt in den Kindergarten ist ein ganz schön großer. Dies gilt sowohl für die Kinder als auch für die Eltern. Mit unserer Konzeption möchten wir Ihnen einen genaueren Einblick in unsere pädagogische Arbeit sowie unser Verständnis von Bildung, Beziehung und Betreuung ermöglichen.

Unser dreigruppiger Kindergarten St. Nikolaus in Obersulmetingen, profitiert von einer naturnahen und ländlichen Umgebung. Daher richten sich unsere Schwer-

punkte auf Ernährung, Bewegung, Umweltbewusstsein und Bildung nachhaltiger Entwicklung.

Unser großer naturnaher Garten bietet den Kindern nicht nur Platz zum Toben und Bewegen, sondern auch viele Möglichkeiten zum Forschen und Erkunden ihrer Umwelt.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen und Ihren Kindern!



***Einladend und naturnah – Kindergarten St. Nikolaus in Obersulmetingen***



« Von jedem Punkt, jedem Gegenstand der Natur  
und des Lebens aus geht ein Weg zu Gott. »

*Friedrich Fröbel*

## Träger – Leitung – Team

Die Kirchengemeinde St. Ulrich Obersulmetingen leistet mit unserem Kindergarten einen Dienst an Kindern und Familien, unabhängig von ihrem Glauben oder ihrer Konfession.

Durch regelmäßigen Austausch mit dem Träger setzen wir uns stetig gemeinsam mit den Rahmenbedingungen der Einrichtung auseinander. Zudem stellt der Träger die finanziellen Mittel und Ressourcen zur Verfügung. Diese

werden bedarfsgerecht angepasst und verantwortungsbewusst eingesetzt.

Unser Team legt großen Wert auf wertschätzenden und respektvollen Umgang sowie gegenseitiges Vertrauen.

Durch regelmäßige Fortbildungen ist die Weiterentwicklung der Einrichtung, als auch die Professionalität der Arbeit gesichert.



***Gemeinsam sind wir stark!***

« Nicht alle Kinder lernen das Gleiche zur gleichen Zeit  
und auf die gleiche Weise. »

*Kathy Walker*

# Unser pädagogisches Konzept

## Orientierungsplan für Bildung und Erziehung

Der Orientierungsplan versteht sich als Bildungskompass und ist der Leitfaden unserer pädagogischen Arbeit. Er berücksichtigt die grundlegenden Motivationen von Kindern und ist fokussiert auf sechs maßgebliche Bildungs- und Entwicklungsfelder (Sinne – Körper – Sprache – Denken – Gefühl und Mitgefühl – Sinn, Werte, Religion) unter besonderer Berücksichtigung der Sprachentwicklung und der Schulfähigkeit.

Verbindlich in den Zielen gibt er Orientierung, Impulse und Hilfestellungen für einen achtsamen und förderlichen Umgang mit den Kindern.



***Unser Garten – viel Freiraum zum Entdecken***

## Situationsansatz

Jedes Kind strebt von Anfang an nach Autonomie und möchte die Welt mit allen Sinnen entdecken und erfahren. Daher arbeiten wir nach dem Situationsansatz, der sich am einzelnen Kind und seinen jeweiligen Stärken und Interessen orientiert. So wird jedes Kind ganzheitlich wahrgenommen und kann sich in seiner eigenen Persönlichkeit frei entfalten.

Wir geben dem Kind ein stabiles Fundament, das sich aus Angenommensein, Verständnis, Gemeinschaft und Sicherheit zusammensetzt.

Unsere tägliche Arbeit ist an den Interessen und der Lebenssituation der einzelnen Kinder orientiert. Dabei spielt die Partizipation, Vielfalt und Unterschiedlichkeit, sowie die Achtung der Kinderrechte eine wichtige Rolle.



« Nicht das Kind soll sich der Umgebung anpassen,  
sondern wir sollten die Umgebung dem Kind anpassen. »

*Maria Montessori*

# Unser pädagogisches Konzept

## Offenes Konzept

Unsere offenen Bildungsbereiche bieten den Kindern viel Freiraum um eigene Entscheidungen zu treffen und Eigeninitiative zu ergreifen. Sie entscheiden selbst, wo, wann und mit wem sie spielen möchten. Dadurch lernen sie selbstständiges und selbstwirksames Handeln und können so ihre Stärken entfalten.

Das gemeinsame Spielen und das Zusammentreffen der vielen verschiedenen Kinder, in unterschiedlichen Gruppen und Räumen, fördert und unterstützt das soziale Miteinander.



***Unsere Terrasse – beliebter Spielort im Freien***

## Tagesablauf

Durch die Teilhabe an Entscheidungsprozessen bieten wir den Kindern verschiedene Möglichkeiten, sich am Alltag aktiv zu beteiligen und mitzuzuscheiden. Themen und Projekte, die von den Kindern mitgeplant und mitgestaltet werden, fließen in den gemeinsamen Tagesablauf mit ein.

In den vielseitigen und ansprechenden Bildungsbereichen können die Kinder ihre Ideen und Fähigkeiten erproben und vertiefen. Das freie Spiel bietet Zeit zum gemeinsamen Spielen und genügend Raum für situationsorientiertes Handeln.

Wiederkehrende Rituale bieten den Kindern Verlässlichkeit, Sicherheit und helfen Ihnen sich leichter im Tagesgeschehen zu orientieren und sich zurecht zu finden.





« Kinder sind wie Blumen. Man muss sich zu ihnen niederbeugen,  
wenn man sie erkennen will. »

*Friedrich Fröbel*

# Unser pädagogisches Konzept

## Übergänge

Durch ein partnerschaftliches Miteinander mit den Eltern, eine liebevolle Umgebung, Wertschätzung und Geduld ermöglichen wir es den Kindern, sich neugierig auf ihr neues Umfeld einzulassen.

Während der Eingewöhnungszeit steht Ihr Kind im Mittelpunkt und kann die Welt mit der Bezugserzieherin sicher und unbeschwert entdecken.

Das Gleiche gilt für den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule. Hier arbeiten wir eng mit den Eltern und den jeweiligen Kooperationslehrer\*innen zusammen, zum Beispiel mit gemeinsamen Aktionen und Projekten.

## Kinderrechte

Das Wohl des Kindes steht in unserer Einrichtung im Mittelpunkt. Jedem Kind wird Fürsorge und der bestmögliche Schutz, unter Berücksichtigung der Kinderrechte, gewährt. So kann es sich individuell in einer angstfreien und sicheren Umgebung entfalten und entwickeln.



***Die Kinder stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit***



« Wenn die einen finden, dass man groß ist, und andere, dass man klein ist, so ist man vielleicht gerade richtig. »

*Astrid Lindgren*

# Unser pädagogisches Konzept

## Partizipation

Durch wiederkehrende Kinderkonferenzen und den ständigen Austausch können sich die Kinder mit ihren Kompetenzen, Wünschen und Bedürfnissen in die Planung und Reflexion des alltäglichen Ablaufs miteinbringen und mitbestimmen. Dadurch erfahren sie Partizipation und Selbstvertrauen.

## Beobachtung, Dokumentation

Durch Beobachtungen und Dokumentationen nehmen wir jedes einzelne Kind in seiner Gesamtpersönlichkeit wahr, können Entwicklungsschritte erkennen und unser pädagogisches Handeln danach ausrichten. Dabei setzen wir bewusst an den Stärken und Interessen des Kindes an.



*Spielen ist Lernen*

« Jeder Mensch hat etwas Göttliches in sich. »

*Friedrich Fröbel*

# Unser pädagogisches Konzept

## Vielfalt und Unterschiedlichkeit

Jedes Kind wird in seiner Individualität und Einzigartigkeit wahrgenommen und begleitet. Durch unser offenes Haus, gegenseitigem Vertrauen, Respekt und Wertschätzung heißen wir alle Kinder und deren Familien willkommen. Wir sehen die Vielfalt und Unterschiedlichkeit als Chance, das soziale Miteinander gegenseitig zu stärken und zu bereichern. So kann sich jeder in seiner Persönlichkeit entfalten und integrieren.

## Religiöse Erziehung

Die christlichen Grundwerte gehören für uns zur ganzheitlichen Erziehung und Bildung des Kindes. Sie ist die Grundlage unserer Haltung und bedeutet, alle Kinder so anzunehmen wie sie sind. Durch die Vorbildfunktion der pädagogischen Fachkräfte erleben die Kinder Sinn, Werte und Religion als gegenseitige Wertschätzung und Toleranz.

Der christliche Glaube, sowie religiöse Lieder, biblische Geschichten, Gebete und die wiederkehrenden Feste im Jahreskreis sind fester Bestandteil in unserem Alltag.

Bei uns ist jeder willkommen, unabhängig von Herkunft und Religion.



***Besonders und einzigartig für ein starkes Miteinander***





« Als Kind ist jeder ein Künstler. Die Schwierigkeit liegt darin,  
als Erwachsener einer zu bleiben. »

*Pablo Picasso*

# Gemeinsam Ziele erreichen

## Eltern

Die Zusammenarbeit mit den Eltern beinhaltet gegenseitige Wertschätzung, Achtung und einen respektvollen Umgang zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften. Die Erziehungspartnerschaft zwischen Familien und pädagogischen Fachkräften ermöglicht es, Erziehungsziele und -methoden aufeinander abzustimmen und sich gegenseitig zu ergänzen und zu unterstützen.

Das Miteinander mit den Eltern wird durch Elternabende, regelmäßige Gespräche und Elternbriefe vertieft. Eltern haben außerdem jederzeit die Möglichkeit der Hospitation und sind immer eingeladen, an Festen, Aktionen und Projekten aktiv teilzunehmen.

Der Elternbeirat unterstützt unsere Bildungsarbeit und ist das Bindeglied zwischen Eltern, Personal und Träger.



**Gemeinsamkeit erleben**

« Die Aufgabe der Umgebung ist es nicht, das Kind zu formen,  
sondern ihm zu erlauben, sich zu offenbaren. »

*Maria Montessori*

# Gemeinsam Ziele erreichen

## Kooperation

Zahlreiche Kooperationspartner helfen uns dabei, den Kindern ein umfassendes Angebot zur Verfügung zu stellen. Über dieses Netzwerk entstehen Aktionen und Projekte, die unsere Bildungsarbeit und die Entwicklung der Kinder unterstützen und fördern.

## Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Einrichtung ist in der Öffentlichkeit präsent und bekannt. Um unsere Arbeit transparent zu machen, nutzen wir verschiedene Medien wie zum Beispiel unsere Homepage, Zeitungsberichte und öffentliche Feste.

## Qualitätsmanagement

Durch das Qualitätsmanagementsystem der Diözese Rottenburg-Stuttgart werden die Prozessabläufe des Kindergartens im Qualitätshandbuch festgeschrieben, kontinuierlich weiterentwickelt und sind vom Personal verbindlich umzusetzen.

## Beschwerdemanagement

Durch regelmäßigen Austausch nehmen wir Kritik und Beschwerden von Eltern und Kinder positiv auf und nutzen dies als Chance der Weiterentwicklung.



***Die Welt entdecken und verstehen***



## Unsere Adresse:



### **Kath. Kindergarten St. Nikolaus**

Mühlstraße 9

88471 Laupheim

Telefon 07392/8455

StNikolaus.Obersulmetingen@kiga.drs.de

## Unser Träger:



Katholische  
Kirchengemeinde  
Obersulmetingen

### **Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich**

Schlossweg 3

88471 Laupheim

Telefon 07392/911044

pfarramt.sulmetingen@drs.de

Besuchen Sie uns im Internet: [www.pfarrei-sulmetingen.de](http://www.pfarrei-sulmetingen.de)